

Fachleute im Finanz- und Rechnungswesen

Aufgaben zur Vorbereitung auf die eidgenössische Berufsprüfung 2024

Themen **Konzernrechnung**

Prüfungszeit 60 Minuten (60 Punkte)

Kontrollieren Sie, ob dieser Aufgabensatz vollständig ist. Er umfasst nebst dem Deckblatt 7 Seiten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

Aufgabe 1: Eigenkapitalnachweis (8 Punkte)

Folgende Angaben über den Konzern sind bekannt

- M besitzt seit Anfang 20_2 60% der Anteile an T.
- Das Konzernergebnis belief sich im Jahr 20_6 auf 42.
- T erzielte im Geschäftsjahr 20_6 einen Gewinn von 30.
- Bei T kam es Mitte des Jahres zu einer Kapitalerhöhung von 40 mit einem Agio von 50%. Die Anteilseigner partizipierten im Verhältnis Ihrer Anteile.
- M schüttete im Geschäftsjahr 20_6 eine Dividende von 10% aus.

a) Erstellen Sie den Konzerneigenkapitalnachweis unter Berücksichtigung folgender Angaben:

Eigenkapitalnachweis 20_6

	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Total Holding- aktionäre	Minder- heiten	Total Eigen- kapital
Anfangsbestand 20_6	400	200			80	750
+ Kapitalerhöhung						
./ Dividendenauszahlungen					-16	
+ Gewinn 20_6						
= Schlussbestand 20_6	440	220				

Aufgabe 2: Equity Methode (21 Punkte)

Anfang 20_1 erwarb die Holding H für einen Kaufpreis von 400 einen Anteil von 40% an der assoziierten Gesellschaft E.

H wendet bereits Swiss GAAP FER 30 in der für den 1.1.2024 gültigen Fassung an.

Ein von H bezahlter Goodwill wird daher als Teil der Beteiligung an assoziierten Gesellschaften aktiviert und über 5 Jahre abgeschrieben. Die Kaufpreisallokation beschränkt sich auf die minimal notwendigen Schritte gemäss des Standards. Das gesamte bereinigte Eigenkapital von E bestand im Erwerbszeitpunkt aus einem Aktienkapital von 300 und Kapitalreserven von 500.

Über die Gewinnerzielung und Dividendenausschüttungen von E liegen folgende Informationen vor:

	20_3	20_4	20_5
Jahresergebnis	90	-30	35
Gewinnausschüttung	-40	-20	-10

Mitte 20_5 wurde das Aktienkapital der Gesellschaft um 120 bei einem Agio von 50% erhöht. Die Aktionäre partizipierten im Umfang ihrer Quote.

- a) Ermitteln Sie den von H bezahlten Goodwill per Erwerb.

Berechnung:

b) Ermitteln Sie den Equity-Wert per 31.12.20_5 in Form einer Staffel

Text	Betrag
Anfangsbestand Equity-Wert (Substanzwert + Goodwill) am 1.1.20_1	400
+ Anpassungen vom 1.1.20_1 bis zum 31.12.20_2	30
= Schlussbestand Equity-Wert am 31.12.20_2	430
= Schlussbestand Equity-Wert am 31.12.20_3	
= Schlussbestand Equity-Wert am 31.12.20_4	
= Schlussbestand Equity-Wert am 31.12.20_5	

c) Wie hoch ist der maximale Bilanzwert der Beteiligung an A in den Büchern von H am 31.12.20_5 in der statutarischen Jahresrechnung nach OR?

Antwort:

d) Nehmen Sie die notwendigen Konsolidierungsbuchungen für das Jahr 20_5 vor.

Text	Soll	Haben	Betrag
Aufdeckung früherer Anpassung und Anpassung Equity-Wert 20_5.			

e) Wie hoch ist der total in der Konzernerfolgsrechnung ausgewiesene «Erfolg au assoziierten Gesellschaften»?

Antwort:

Verrechnung Goodwill mit dem Eigenkapital (Fortsetzung Aufgabe 2)

Gehen Sie von der folgenden geänderten Aufgabenstellung aus: Einer der wesentlichen Gründe, weshalb H sich an A beteiligt hat, ist das A ein wichtiges Patent besitzt. A führt das Patent nicht in der Bilanz. Der Wert des Patents wurde im Erwerbszeitpunkt auf 150 geschätzt und dessen Lebensdauer auf 5 Jahre veranschlagt.

f) was sind die generellen Änderungen im Bewertungs- und Konsolidierungsvorgehen, wenn der Goodwill nicht aktiviert, sondern mit dem Eigenkapital im Erwerbszeitpunkt verrechnet wird?

Antwort:

- g) wie hoch wäre das Ergebnis aus assoziierten Gesellschaften im Jahr 20_5, wenn der Goodwill nicht aktiviert, sondern mit dem Eigenkapital verrechnet würde?

Berechnung:

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the student to perform the calculation. The box is light gray and occupies a significant portion of the page below the question.

Aufgabe 3: Konsolidierung (30 Punkte)

Führen Sie aufgrund der folgenden Angaben die Konsolidierung nach Swiss GAAP FER per Ende 20_5 durch.

- ▶ Anfang 20_1 kaufte die Holding M 80% der Aktien der Tochter T zum Preis von 280. Das Eigenkapital von T betrug im Erwerbszeitpunkt 300 (Aktienkapital 100, Kapitalreserven 200). Der Goodwill wurde aktiviert und ist linear in 5 Jahren abzuschreiben.
- ▶ Per Ende 20_5 sah das (HB II) Eigenkapital von T folgendermassen aus:
 - Aktienkapital 140
 - Kapitalreserven 220
 - Gewinnreserven 180
 - Gewinn 20_5 90
- ▶ T lieferte an M Waren für 1'000 mit einer Bruttogewinnmarge von 20%. M verkaufte diese teilweise mit einem Bruttogewinnzuschlag von 20% weiter. Die Warenvorräte aus konzerninternen Lieferungen betrugen bei M: 100 (Ende 20_4) und 125 (Ende 20_5).
- ▶ Im Jahr 20_5 lieferte M Fabrikate im Wert von 1'400 (Konzerneinstand: 1'120) an T. Von dieser Lieferung lagen per Ende 20_5 noch 250 bei T an Lager. Die Ware wird seit Jahren mit einem Bruttogewinnzuschlag von 20% an Dritte weiterverkauft. Im Jahr 20_4 lieferte M Fabrikate im Wert von 1'800 (Konzerneinstand: 1'350). Von dieser Lieferung lagen per Ende 20_4 noch 300 bei T an Lager, per Ende 20_5 ist der gesamte aus dem Vorjahr stammende Bestand verkauft.
- ▶ T lieferte M Mitte 20_3 eine selbst hergestellte Anlage für 260 (Konzernherstellkosten 190). Die indirekte Abschreibung erfolgt linear über 5 Jahre.
- ▶ M und T schütteten 20_5 eine Dividende von 100 (M) und 15 (T) aus.
- ▶ M gewährte T per 30.9.20_4 ein zu 5% verzinsliches Darlehen von 800. Zinstermin ist der 30. September.

Zwischengewinne werden anhand der Aktionärsstruktur des Empfängers eliminiert. Latente Steuern sind bei der Ermittlung der Konzernwerte zu vernachlässigen.

Erstellen Sie die Konzernbilanz und -erfolgsrechnung 20_5.

Konsolidierungsbogen Ende 20_5

Bilanz	Summenbilanz		Konsolidierungsbuchungen		Haben	Konzern	
	Aktiven	Passiven	Soll			Aktiven	Passiven
Diverse Aktiven	842						
Fabrikate	550						
Warenvorrat	400						
ARA	60						
Beteiligung an T	328						
Darlehen an T	800						
Sachanlage	524						
WB Sachanlage	-204						
Goodwill							
Diverses Fremdkapital		1'145					
PRA		45					
Darlehen von M		800					
Aktienkapital		540					
Kapitalreserven		420					
Gewinnreserven		220					
MAK							
Gewinn Bilanz		130					
MAG Bilanz							
Total	3'300	3'300					

Erfolgsrechnung	Summenbilanz		Konsolidierungsbuchungen		Haben	Konzern	
	Aufwand	Ertrag	Soll			Aufwand	Ertrag
Fabrikateerlös		3'200					
Warenenertrag		2'830					
Best.Änd. Fabrikate	50						
Warenaufwand	2'500						
Übriger Aufwand	3'345						
Finanzertrag		80					
Finanzaufwand	85						
Gewinn ER							
MAG ER	130						
Total	6'110	6'110					